

SENNA GAMMOUR

**LIEBESKUMMER
IST EIN ARSCHLOCH**

NIE WIEDER FUCKBOYS

Ullstein

*Ich widme dieses Buch der stärksten Frau der Welt –
meiner Mutter*

INHALT

- Einleitung: Liebeskummer ist ein Arschloch 9
1. Die 7 Phasen des Liebeskummers 17
 2. Wenn er dich warten lässt 25
 3. Die 48-Stunden-Regel 31
 4. Erste Dates 41
 5. Dein Cookie oder Sex mit dem Ex? 51
 6. Die beste Rache 57
 7. Spieglein, Spieglein an der Wand 63
 8. Scheiß drauf 71
 9. Das Date, das ganz anders war 79
 10. Verstell dich nicht 83
 11. Wenn er eine andere hat 87
Männertypen 95
 12. Wer seine Geschichte nicht kennt ... 123
 13. Hab Geduld mit dir 131

14. Sei unabhängig 141
 15. Trau dich 147
 16. Wenn er dich blockiert 153
 17. Du kannst es drehen 157
 18. Good energy vs. bad energy 163
 19. Fake Friends 173
 20. Love is a battlefield 183
 21. Be a Boss Bitch 189
 22. Forever alone? 195
 23. Time to say goodbye 201
- Dank 207

EINLEITUNG

LIEBESKUMMER IST EIN ARSCHLOCH

Karl Lagerfeld hat mal gesagt, wer Jogginghosen trägt, hat sein Leben nicht mehr unter Kontrolle. Bullshit! Ich trage Jogginghosen, seit ich das Licht der Welt erblickt habe. Und es gab viele Phasen, in denen ich mein Leben absolut unter Kontrolle hatte.

Außer wenn ich verliebt war. Da fing ich an, sie zu verlieren.

Natürlich kann es schön sein, mal außer Kontrolle zu sein. Du kannst dich überraschen lassen, du weißt nicht, was als Nächstes passieren wird. Aber wenn du mitten im Liebeskummer steckst, gerät dein Leben ECHT out of control! Das kann sich auf deinen Beruf auswirken, deine Gesundheit, deine Optik, dein Verhalten. Du bist schneller genervt. Der Umgang mit Menschen macht dir keinen Spaß. ER bestimmt deine Launen. Denn wäre mit ihm alles cool, wärest du ja glücklich und alles würde Spaß machen.

Genau das ist das Problem: Wir haben uns abhängig gemacht. Verliebt sein ist wie eine Sucht. Drunk in love.

Hat dir das gutgetan? Anfangs: Ja. Jetzt, wo Schluss ist: Nein. Und das sieht man dir an. Du bist frustriert. Du kannst keine Pärchen mehr sehen. Du denkst, keiner versteht dich.

Deine Augenbrauen sind zu einem Nike-Zeichen zusammengezogen. Dein Oberteil passt nicht zum Unterteil. Dein Haar, einst eine wunderschöne Löwenmähne, besteht nur noch aus einem zerzausten Knoten. Vorher hattest du keine Falten, aber durch den Liebeskummer hast du welche gekriegt. Du bist eins mit deiner Couch. Du fängst an Gelüste zu entwickeln. Deine Ernährung ist beschissen, du isst alles, was nicht gut für dich ist. Vor allem Unmengen Zucker. Du trinkst viel zu viel Kaffee, weil der warme Becher in der Hand dir das Gefühl gibt, dass du nachdenken und relaxen kannst. Stimmt nicht! Wasser wäre viel besser. Aber das guckst du nicht mal an. Wir wollen gar nicht erst von Körperpflege reden. Einmal in der Woche? Reicht doch, denkst du.

Liebeskummer ist eine Krankheit, die bis zu einer Depression führen kann. Sie kontrolliert dein Leben, und sie macht vieles kaputt. In deinem Job, in den zwischenmenschlichen Beziehungen, bei den nächsten Männern, die du triffst. Das Leben wird stückchenweise aus dir rausgesaugt. Dementsprechend siehst du aus: abgemagert oder vollgefressen, schlechte Haut, strohige Haare. Du fühlst dich einfach nur hässlich. Und du hasst Menschen. (Okay, ich hasse Menschen eigentlich immer, aber wenn ich Liebeskummer habe, hasse ich sie noch mehr.) Vor allem Verliebte. HASS!

Wenn ich Liebeskummer habe, gebe ich Unmengen Geld aus. Ich habe sogar schon mal in einem Baumarkt ein Oberteil gekauft, so eine Männer-Karo-Jacke. Was ist?! Ich BRAUCHTE diese Jacke!

Außerdem tut mein Bauch weh. Ich habe überall Wehwehen. Weil ich falsch liege, falsch schlafe, falsch esse, falsch atme, falsch denke. Nur wegen meinem Kummer.

Und wer hat ihn ausgelöst: ER. Warum? Er will mich nicht. Es ist alles eine KETTENREAKTION!

Neulich habe ich entdeckt, dass mir während einer Phase des Liebeskummers ein graues Haar gewachsen ist. MIR IST EIN GRAUES HAAR GEWACHSEN! An einer Stelle, die ich lieber nicht näher benennen möchte. Wow, dachte ich, ist es jetzt so weit? Ich hatte davon gehört, von dieser »Grauzone« ... Ich schwöre, so schnell bin ich noch nie zu dm gerannt!

Durch Liebeskummer kommen wir auf sehr dumme Ideen. Einmal wollte ich mir für 2.000 Euro eine Gucci-Hose kaufen. Ich dachte, das muss jetzt sein. Weil ich ein trendiges Mädchen bin! Und weil diese Hose allen zeigt, dass es mir gut geht. Gleichzeitig wollte ich einen Hundewelpen adoptieren. Ich wollte etwas Gutes tun. Dann habe ich mich doch für eine Katze entschieden. Zum Schluss war es ein Fisch. Auf einmal fiel mir ein, dass Tiere doch besser in Freiheit leben sollten. Also habe ich versucht, eine Tierschutzorganisation zu finden, der ich beitreten kann. Ich fing an zu googeln, aber das wurde schnell langweilig. Plötzlich habe ich mir aber gedacht: Ich brauche sofort ein neues Projekt! Seine neue Freundin. Ich habe sie gestalkt. Als Nächstes habe ich beschlossen, ich will mein Leben komplett ändern. Ich werde meine Wohnung kündigen und nach Ibiza ziehen. Das alles ist an einem einzigen Nachmittag passiert. Es ging so lange, bis ich von meinen ganzen Ideen so müde wurde, dass ich eingeschlafen bin. Mit Mund offen und der Sabber lief raus.

In einer Krise suchen wir verzweifelt nach einem Neuanfang. Das Problem bei uns Frauen: Wir wollen den Neuanfang SOFORT. Wir haben überhaupt keine Geduld. Wir

haben viel Geduld mit anderen Menschen, nur mit uns selbst nicht. Dabei ist es so wichtig, dass du deinen Kummer geduldig durchlebst. Du kannst nicht einfach die Phasen des Liebeskummers überspringen. Heute macht dein Freund Schluss und morgen hast du schon deinen Mr. Right getroffen und ihr habt zwei Kinder? So läuft das nicht. Wer dir das verspricht, der lügt.

Du wirst Schmerzen durchmachen müssen.

Es fängt langsam an. Du bist lustlos, sperrst dich zu Hause ein. Du guckst dich an, deine Körperbehaarung ist in vollem Gange. Du hebst die Arme und merkst, oh Gott, das sind gar nicht meine Extensions! Du hörst Musik und verstehst zum ersten Mal die Songtexte. Erst singst du leise mit, dann lauter. Adele, die Queen des Herzschmerzes, läuft in Dauerschleife: *When will I see you again, you left with no goodbye, not a single word was said ...* Du stehst auf, drehst die Musik auf: *But don't you remember, don't you remember?* Dann schreist du es richtig raus: **THE REASON YOU LOVED ME BEFORE ...** (Das Endlevel ist erreicht, wenn du den Songtexten antwortest.)

Da ist er, der Liebeskummer. Und wir wissen beide: Er wird grausam.

Am schlimmsten ist es nachts. Wenn eure Chatverläufe deine Gute-Nacht-Geschichten sind. Wenn du sie dir immer wieder durchliest und dich fragst, ab wo es schiefgelaufen ist. Du wünschst dir nur eins: Bitte RUF MICH AN. Deine meistgestellte Frage ist: Warum ich? Warum passiert das immer mir?

Sein Online-Status ist dein Leben. Wenn er online ist, bleibt dein Herz stehen. Du denkst, jetzt endlich schreibt er dir. Aber das tut er nicht. Mit wem schreibt er dann? Be-

stimmt mit der Hässlichen ... Dann geht er offline und du hast nur einen Gedanken: Jetzt trifft er sich mit IHR.

Deine armen Freundinnen. Egal, was sie sagen, es passt dir nicht. Wenn sie dich bestärken, hilft es dir nicht, wenn sie dir widersprechen, hilft es dir auch nicht. Wie oft hast du ihnen die Geschichte erzählt? Bestimmt 100.000 Mal. Eigentlich können sie sie synchron mitsprechen. Aber sie tun immer noch so, als hörten sie die Story zum ersten Mal.

Es gibt keinen Zeitrahmen für Liebeskummer. Jedes Herz hat einen anderen Rhythmus. Finde deinen. Du kannst dein Herz mit einem Song vergleichen: Jeder hat seinen eigenen Song und jeder singt ihn anders. Mein Song ist nicht dein Song. Unser Schmerz ist derselbe, trotzdem haben wir unterschiedliche Textzeilen. Die meisten Songs gehen 3:30 Minuten – nicht drei Jahre. Gib dir diese Zeit. Deine drei Minuten dreißig.

Aber tauch irgendwann wieder auf aus deinem Kummer. Ich weiß, das ist einfacher gesagt als getan. Meine Großmutter hat immer gesagt: Selbst wenn du denkst, es wird nie wieder gut – doch! Irgendwann geht es vorbei. Eines Tages wirst du darüber lachen.

Ich glaube nicht, dass die Zeit alle Wunden heilt. Es bleiben Narben und erinnern dich an den Schmerz. Aber irgendwann gefällt dir die Narbe. Weil sie zu deinem Leben gehört. Kratz sie nicht auf, lass sie in Ruhe. Wenn du dich an den Schmerz erinnerst, tu das mit einem Lächeln. Shit happens. Mein Gott, ich war so bescheuert! Wie oft habe ich gesagt, dass es diesmal der Richtige ist. Und, BOOM!, war er doch bloß der Zwilling von den Losern, die ich schon hatte.

Liebeskummer ist kein cooler Stress. Aber du bist damit nicht alleine. Ich habe dieselbe Scheiße erlebt. Auch wenn jeder, der mich sieht, denkt: Sie hat doch alles. Das stimmt nicht. Es gibt auch in meinem Leben Augenblicke, in denen ich verzweifle. Augenblicke, in denen ich Hoffnung habe und die Hoffnung wieder stirbt.

Ich bin genau wie du, ich unterscheide mich nicht von dir. Aber meine Therapie ist es, alles laut auszusprechen. Irgendwann habe ich aus meinen Erfahrungen und Erlebnissen Stand-up-Comedy gemacht – und nun sogar ein Buch. Ich wünsche mir, dass du durch dieses Buch eine kleine Hilfestellung bekommst. Du kannst vor- und zurückblättern und gucken: Wie war das bei ihr? Wie ist sie über den Liebeskummer hinweggekommen? Ich verspreche dir: Die Stimmen in deinem Kopf, die dir einreden, dass du ihn vermisst und dass es doch so schön wäre, wenn er wiederkommen würde – diese Stimmen werden leiser. Wenn ich es schaffe, wieder glücklich zu sein, schaffst du es auch.

Denn glaubt mir: Es fühlt sich an, als hätte ich wirklich JEDES ARSCHLOCH dieser Welt gehabt.

Es geht nicht darum, dass ihr beim Lesen irgendeine Lektion lernt – nein, ihr sollt einfach nur erkennen, dass ihr auf euch aufpassen müsst. Behandelt euch gut, dann werdet ihr gut behandelt. Das habe ich zwar nicht erfunden, aber ich habe es durchlebt. Weil es Zeiten gab, in denen ich mich selbst nicht gut behandelt habe.

Dieses Buch ist für die gebrochenen Herzen da draußen, als kleines Geschenk. Als Dankeschön für die Liebe, die IHR mir in den letzten Jahren geschenkt habt. Vielleicht hilft euch das Buch, mit Liebeskummer ein bisschen besser umzugehen. Ich kann euch nicht versprechen, dass ihr da-

mit euren Traummann oder eure Traumfrau findet. Aber
eins weiß ich: Ihr werdet euch selbst finden und ihr werdet
glücklich sein.

DIE 7 PHASEN DES LIEBESKUMMERS

Der Liebeskummer hat angeblich vier Phasen: Das Nicht-wahr-haben-Wollen, die Trauer, die Wut, die Akzeptanz. Ich sage: Das ist Bullshit. Es gibt mindestens sieben Phasen.

1. Phase: Er macht gar nicht richtig Schluss. Er kommt nur mit billigen Sprüchen. Das ist die Es-liegt-nicht-an-dir-es-liegt-an-mir-Phase. In der du dich fragst: Häh? Was? Wo ist eigentlich das Problem?

2. Phase: Du besprichst alles mit deinen besten Freundinnen. Ihr überlegt, was das zu bedeuten hat ...

Wir Frauen müssen endlich mal kapieren: Es muss nicht immer alles etwas zu BEDEUTEN haben! Wenn ein Vogel dir auf die Schulter kackt, sagt man: Oh, das bringt dir Glück. Nein! Es heißt nur, dass ein Vogel dich angekackt hat. Punkt. Wenn dein Spiegel runterfällt, heißt das nicht, dass du sieben Jahre lang Pech haben wirst – sondern nur, dass dein Spiegel fucking kaputt ist. Du solltest also schleunigst einen neuen kaufen.

Aber was machen wir Frauen? Wir analysieren: Was hat er gesagt? Wie sah er aus? Wie war der Ausdruck in seinen

Augen? Wir besprechen alles bis ins kleinste Detail. Wir beschreiben sogar, wie seine Nasenhaare gelegen haben! DAS ÄNDERT ABER NICHTS AN DEN FAKTEN.

3. Phase: Die Stalking-Phase. Stalken gehört zum Liebeskummer absolut dazu. Da musst du durch, ganz klares Ding. Du kannst es nicht unterdrücken, du wirst es so oder so machen. Es ist wie mit einer guten Serie. Du sagst dir jeden Tag, nein, ich darf nicht so viele Folgen auf einmal gucken! Ich muss mir was aufheben. (Bei jeder von uns ist das unterschiedlich – aber ich gucke definitiv immer ZU VIEL.) Eine meiner Lieblingsserien war *Empire*: Die erste Staffel war Bombe, die zweite okay, ab der dritten war ich raus. So sollte es auch mit dem Stalken sein. Irgendwann muss Schluss damit sein.

4. Phase: Durch das Stalken hast du rausgefunden, dass es nicht an dir liegt, sondern an einer anderen. Jetzt entwickelst du Hass. Diese Phase ist kurz und knapp. Du wünschst ihm alles Gute, aber eigentlich wünschst du ihm alles andere als Gutes. (Er soll noch hässlicher werden.)

5. Phase: Du kommst in die ADHS-Phase. Du willst ihm zeigen, was er nicht mehr bekommt. Wir können das auch die Ibiza-Phase nennen. Du zeigst der Welt, wie gut es dir geht und dass du wieder auf dem Markt bist!

6. Phase: Das ist die entscheidende Phase. Denn er wird sich noch mal melden. Gerade dann, wenn du richtig gut aussiehst, unabhängig bist und an dem Punkt angekommen bist, wo du denkst: Fick dich! DANN meldet er sich. Und

du lässt dich überzeugen und sagst: Alles klar, wir versuchen es noch mal. Dabei will er in Wahrheit nur rausfinden, ob er dich noch mal ins Bett bekommt. Wenn er dich wirklich ins Bett bekommt, landest du wieder bei Phase 1: Was ist los mit ihm? Warum ruft er mich nicht an?

7. Phase: Wenn du die 6. Phase endlich überwunden hast, weil du Nein zu ihm gesagt hast, kommst du endlich bei Phase 7 an. Das ist der letzte Schritt. Die Selbsterkenntnis. Du findest zu dir selbst zurück.

Diese Phasen können sieben Minuten dauern, sieben Stunden, sieben Tage, sieben Wochen. Im schlimmsten Fall bis zu sieben Jahren. Es liegt an dir, an deiner Persönlichkeit. Bei mir sind es eher Wochen – zum Glück aber keine Jahre.

Wenn du merkst, du bist bei Phase 3, weißt du, es kommen noch die 4, 5, 6 und 7. Aber dann ist es geschafft. Außer du würfelst bei Phase 6 falsch, gehst mit ihm ins Bett, und fängst wieder bei 1 an. Leider ist es wie bei Monopoly. Es kann dir passieren, dass du zurück auf Los musst.

Du darfst das mit den Phasen natürlich nicht wortwörtlich nehmen. Jeder hat seinen eigenen Rhythmus. Es ist richtig, sich Zeit zu geben. Wenn du aber selbst schon merkst, dass du es übertreibst – dann zwing dich, aufzuhören. Es ist genauso wie mit Schokolade. Wir alle lieben Schokolade. Weil die erste Packung so gut geschmeckt hat, machst du gleich noch eine zweite auf. Okay, gib dir die zweite. Aber die dritte? Und die vierte? Ganz ehrlich, das macht dein Bauch irgendwann nicht mehr mit. Deine Haut auch nicht. Hör auf, übertreib es nicht! Die vierte Tafel schmeckt doch

eh nicht mehr. Die isst du doch nur, weil du sie schon angefangen hast.

Auch Adele muss irgendwann weg. Muss eingetauscht werden gegen Destiny's Child: I'M A SUVIVOR! Unbedingt!

Du musst deine Grenzen kennen. Das geht nur, wenn du auf dich hörst. Wenn du keinen Schlaf kriegst, wenn deine Haut beschissen aussieht, wenn deine Haare nicht liegen und du keinen Style mehr hast – dann hast du ein Problem. Du hast es übertrieben. Dann solltest du schleunigst mit dem aufhören, was du gerade machst. Du trinkst ja auch nicht deinen 15. Kaffee mit zitternden Händen, obwohl dein Herz schon so rast, dass du gleich in die Notaufnahme musst.

Mach alle Phasen durch, aber jede nur einmal. Es ist genau wie bei einer Grippe. Die kannst du auch nicht mit Grippostad kurieren. Du musst flach auf der Couch liegen, ohne Medikamente, du musst schlafen und dich von deiner Mama pflegen lassen. Nach drei Tagen hat der Körper es dann geschafft. Er hat sich selbst geheilt.

So ist es auch mit deinem Liebeskummer. Ich sage nicht, dass du von heute auf morgen wieder glücklich bist. Du musst geduldig sein. Aber unterdrück den Liebeskummer nicht! Das ist nicht gesund. Im Gegenteil. Das kann – wie bei einer Grippe – richtig aufs Herz gehen. Leg dich ins Bett, guck dir *Titanic* an, wünsch dir, dass Jack diesmal überlebt. Weine, weil er doch wieder stirbt. Es geht dir nicht gut, und das ist vollkommen in Ordnung. Aber hey, füll mit deinen Tränen nicht den Ozean. Das war der Typ doch gar nicht wert. Er ist doch nur einer von vielen. Er ist nicht DER eine.

Am Anfang tut es dir gut, mit deinen Freundinnen darüber zu reden, aber es wird die Zeit kommen, wo sie dir mit ihrem *Und?* auf die Nerven gehen.

UND, was machst du jetzt?

UND, hat er sich gemeldet?

UND, hast du ihn gesehen?

Merk dir: Wenn du nervös bist, werden deine Freundinnen auch nervös. Wenn du in Panik bist, geraten sie auch in Panik. Sie sind unter Druck, dadurch kommst du noch mehr unter Druck. Außerdem geben sie dir falsche Ratschläge. Du kannst ihnen dafür gar nicht böse sein. Du hast sie doch in Phase 2 die ganze Zeit zugequatscht.

Hör damit auf. Erzähl nur das Nötigste. Und sag deinen Freundinnen, dass sie aufhören sollen, ständig nachzufragen. Wenn du eine Grippe hattest, fragen sie dich ja auch nicht noch ein halbes Jahr lang jeden Tag: *Wie geht's dir heute? Bist du noch schwach? Magst du noch einen Ingwertee? Hast du abends noch mal Fieber bekommen?*

Nicht falsch verstehen: Deine Freundinnen sind die besten Frauen der Welt, aber sie handeln aus Liebe und aus Wut, sie wollen ihm aufs Maul hauen. Genau darum sind sie unsere besten Freundinnen: Wer dir wehtut, tut auch IHNEN weh.

Pack lieber deine Koffer und flieg nach Ibiza. Hau ab. Und nimm deine Single-Freundinnen mit. Nimm deine Samantha aus *Sex and the City* mit. Du musst abgelenkt werden, also musst du mal weg. Ich sage nicht: Geh rumvögeln. Du musst dir keinen One-Night-Stand suchen. I'm sorry, ich bin mir dafür viel zu schade. Macht für mich keinen Sinn. Wir Frauen, die eine Beziehung haben wollen, denen schon wehgetan wurde – wir sind keine für einen One-Night-Stand.

Verreisen ist besser als hierzubleiben, wo jede Wand und jeder Ort dich an ihn erinnert. Wo du den ganzen Tag aufs Handy starrst und hoffst, dass er anruft. Genieß lieber dein Leben. FLIRTE! Push dein Ego, zieh nur Bikinis an, werd braun! Es ist unfassbar, was so eine Vitamin-D-Bombe mit dir macht! Wenn du wiederkommst, wird es dir besser gehen. Keiner sagt, dass du komplett vom Liebeskummer befreit bist. Aber du wirst dich besser fühlen.

Und geh raus, mach die geilsten Fotos von dir. Er soll STERBEN! Er soll SEHEN, dass du ohne ihn schöner, besser, erfolgreicher bist und dass es weitergeht in deinem Leben. Wozu gibt es denn Instagram? Zeig, dass es dir super gut geht: Ich habe keine Probleme! Ich liebe meinen Körper und ich liebe es, frei zu sein! Und benutz Hashtags: #lamsosinglerightnow!

Ich habe das alles gemacht – und natürlich hat er sich wieder gemeldet. Wenn das passiert, musst du HART bleiben. Schenk ihm keine Aufmerksamkeit, auch nicht, wenn er bettelt. Ja, es gibt die Ausnahme. Wenn er vor deiner Haustür steht und sagt: »Ich habe nachgedacht, es war ein Fehler. Hier ist der Ring, ich will, dass du die Mutter meiner Kinder wirst.« Aber wenn DAS nicht passiert, brauchst du ihn nicht mehr. Denn er schläft nur mit dir und ruft dich danach nicht wieder an. Du fängst von vorne an, Phase 1, 2, 3. Wieder stundenlang mit deinen Freundinnen reden, wieder stalken, wieder Hass, wieder wegfliegen. Und Ibiza ist echt teuer! Das kannst du nicht dauernd machen.

Deshalb: Egal, was kommt, schlaf nicht mit ihm! Denn du kriegst nur dasselbe wie vor einem Jahr. Dieselben Kopfschmerzen, dieselbe endlose Geschichte.

Doch selbst wenn du in Phase 7 ankommst, heißt das nicht, dass es nicht wieder passieren kann. Liebeskummer wird dir wieder zustoßen. Weil die Liebe nicht ausstirbt. Weil das Verknalltsein nicht ausstirbt. Und weil die Fuck-boys nicht aussterben. Aber du wirst weiser und die Phasen werden kürzer. Als ich Ende zwanzig war, habe ich mich ein Jahr lang mit Liebeskummer gequält. Jeden Tag derselbe Schmerz, jeden Tag dasselbe Stalking. Das passiert mir heute nicht mehr!

Was noch hilft, die Phasen zu verkürzen? Wenn ich Liebeskummer hatte, habe ich mir meine Erfolge angeschaut. Das hat mich gestärkt. Du musst dafür kein Superstar sein, du hast trotzdem viele Erfolge im Leben. Ob es eine Ehrenurkunde beim Sport ist, eine gute Note in der Schule, eine Beförderung im Job oder ein Bild, das du gemalt hast, ein schöner Augenblick, den du erlebt hast. Egal! Jeder Mensch erlebt aufregende Momente. Daran musst du dich erinnern.

Es geht nicht darum, das Herz komplett abzuhärten. Das wäre doch viel zu schade! Lieben ist so geil – und Männer sind super und das Gefühl, verliebt zu sein, ist der Hammer. Du sollst nicht zum Eisblock werden. Dein Herz kann nicht überleben in Kälte. Es soll weiter schlagen, nach seiner eigenen, schönen Melodie. Aber sei ein bisschen vorsichtiger. Dein Herz kann in Zukunft ruhig Security kriegen.

Es muss natürlich gute Security sein. Scheiß Security sagt: *Du kommst hier nicht rein, nur für Stammgäste!* Aber Security, die erst mal fragt: *Woher kommst du, wer bist du, was sind deine Absichten?* Das ist gute Security. Bevor der Typ eintritt, sagt sie zu ihm: *Ich beobachte dich, weil du neu bist. Wenn du Scheiße baust, fliegst du raus und kommst hier nie wieder rein.* Vergleich dein

Herz mit einem guten Club. Du betreibst keine Bruchbude, du bist ein Edelclub. Und deine Security sollte die beste in der ganzen Stadt sein.

Aber wie man es auch dreht: Kummer kann man nicht verhindern, er gehört dazu. Das ist das Gleichgewicht des Lebens. Glück und Leid, Liebe und Liebeskummer, das gehört zusammen. Wenn du NIE WIEDER Liebeskummer haben willst, musst du dein Herz rausschneiden und in einem Museum ausstellen. Dann ist dein Leben aber nur noch eine »Es war einmal«-Geschichte: Es war einmal vor vielen Jahren, da lebte eine Prinzessin. Sie verliebte sich, aber er war ein Arschloch, und seitdem hat sie niemanden mehr in ihr Herz gelassen. Jetzt lebt sie allein in ihrem dunklen Schloss. Das willst du nicht! Du willst doch die »Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute«-Geschichte werden.

WENN ER DICH WARTEN LÄSST

Woran merkst du, ob ein Typ noch was anderes am Laufen hat?

Ganz einfach: Am Anfang gibt er hart Gas, ruft dich an, will facetimen, will jede Minute wissen, wo du bist. Dann bricht das total ab. Im einen Moment möchte er dir noch den Himmel auf Erden schenken. Dann plötzlich ist er *lost and not found*. Verschwunden. Mal will er dich gleich morgen heiraten – mal überlegst du, ob du bei »Vermisst« anrufen solltest, um ihn zu finden. Manchmal hast du das Gefühl, er hat dich auf seinem Handy blockiert. Denn so intensiv wie er da ist, ist er auch weg. Wenn du Gas gibst, antwortet er nicht. Oder er ist auf einmal zurückhaltend und komisch. Dieses Verhalten wechselt in kurzen Zeitspannen, innerhalb von Wochen? Launisches WhatsApp nenne ich das.

Wenn es so ist, kannst du sicher sein, dass der Typ noch was anderes am Laufen oder eine andere Geschichte noch nicht beendet hat. Was es ist, wie es ist – *I don't care*. Aber ich weiß, der Typ tritt mit einem dicken Paket voller Altlasten in mein Leben. Und das ist nicht cool! Denn automatisch denkt jede Frau jetzt: Was ist los? Liegt es an mir? So verlieren wir an Selbstbewusstsein.

Ab diesem Moment machen wir einen entscheidenden Fehler. Wir denken: Ich werde mich so verhalten, dass er sich nur noch auf mich konzentriert. Damit das andere, was er am Laufen hat – *what ever that is* –, für ihn uninteressant wird.

FALSCH!

Mein Rat ist: Mach einen Cut, gleich hier. Denn am Ende des Tages wirst du die Leidtragende sein. Weil du dir Hoffnung machst, weil du Erwartungen entwickelst. Von diesem Typ kannst du aber nichts erwarten. Wenn du weiter hoffst und weiter wartest, wird es nur immer schlimmer.

Wenn du auf den Typen wartest, kannst du nicht schlafen, du denkst dauernd darüber nach, kriegst Migräne. Es geht dir nicht gut. Deine Laune ist von seinen Nachrichten abhängig. Das möchte ich nicht! Deswegen, noch mal: Mach einen schnellen Cut! Denn selbst wenn der Typ mal da ist, ist er nicht wirklich da. Er ist immer weg oder woanders. Du wirst immer Angst haben ihn zu verlieren. Willst du ständig mit dieser Angst leben?

Normal ist das nämlich nicht. Normalerweise solltest du gar keine Angst haben, dass er gleich wieder aus deinem Leben verschwinden könnte. Eigentlich ist eine Beziehung am Anfang nämlich überhaupt nicht kompliziert. Aber das hier ist keine Beziehung, das ist nur Zeitverschwendung. Du hast dir in deinem Kopf eine Illusion aufgebaut, die aber nicht wahr werden wird. Denn er ist nicht bereit für eine Beziehung. Woran du das erkennst? Er hat die freie Wahl – und entscheidet sich immer wieder dafür, dich warten zu lassen.

Warten ist aber SCHEISSE. Ich warte ja nicht mal auf einen Bus.

Stell dir vor, du willst mit einem Bus fahren. Du gehst pünktlich zur Haltestelle. Du hast alles geplant, aber der Bus kommt einfach Stunden zu spät. Du würdest dich aufregen, oder? Und du würdest versuchen, auf andere Art an dein Ziel zu kommen. Laufen. Oder ein Taxi nehmen.

Warum handeln wir bei Männern nicht auch so? Bei einem Bus müsste man sich ja noch nicht mal aufregen. Scheiß drauf, passiert eben. Aber wenn ER dich warten lässt, solltest du dich aufregen. Denn es geht um dein Leben! Womöglich wartest du jahrelang und verpasst dabei das Beste. Die Zeit, in der du fit bist, reisen willst, lieben willst, erfolgreich sein willst – diese Zeit verpasst du, weil du auf IHN wartest? Bist du bescheuert? Es wird eine Zeit kommen, in der du das alles nicht mehr kannst. Willst du im Alter zurückblicken und dich fragen, warum du, als du jung warst, deine Zeit mit Warten verschwendet hast?

Das Problem ist: Wir verwechseln unser verletztes Ego mit Liebe. Wenn du wartest, ist es dein fucking Ego, das dich gerade fernsteuert. Das hat nichts mit Liebe zu tun. Es bringt auch nichts. Liebeskummer ist ein Arschloch. Der Typ ist ein Arschloch. Aber das größte Arschloch trägst du in dir selbst – und das ist DEIN GEKRÄNKTES EGO.

Ihr glaubt mir nicht? Ich habe alle Versionen durchprobiert.

Erste Version: Ich warte.

Zweite Version: Ich warte auf gar keinen Fall!

Dritte Version: ... aber er ist so süß ...

Ich sage euch, die einzige Version, die funktioniert, ist die: Fick dich! Ich warte nicht. Auf gar keinen Fall. Auf was denn

auch? Ich habe nicht genug Zeit. Das hat nichts mit dem Alter zu tun. Du hast mit 25 keine Zeit zum Warten. Und nicht mit 17. Du hast als Frau IMMER etwas Besseres zu tun. Mit 17: deine Schule, deine Freunde, deine zukünftige Ausbildung. Das Leben fängt ja gerade erst an! Mit 25 hast du vielleicht schon einen Job, verdienst Geld, bist unabhängig. Und ich brauche wohl nicht zu erklären, wie die Lage für eine Frau Mitte oder Ende 30 ist. Da hast du gar keinen BOCK mehr zu warten. Ich warte auf meine ersten grauen Haare, aber nicht mehr auf Männer.

Meine Einstellung: Warum soll ich auf dich warten, wenn ich in derselben Zeit mit meiner Freundin nach Ibiza fliegen kann? Und glaub mir, auf Ibiza lassen die Typen uns nicht warten!

Eine kleine Geschichte zum Thema Warten: Eine Freundin von mir hat mal einen Mann kennengelernt. Erst hat er Gas gegeben, dann ist er wieder abgetaucht. Einmal war er in derselben Stadt wie sie, konnte sich aber angeblich nicht mit ihr treffen. Seine Ausrede: Er hätte zwei Termine und sein Koffer sei im Flieger nicht mitgekommen, deshalb hätte er mega Stress. Meine Freundin hat darauf nicht geantwortet. Was hätte sie auch schreiben sollen? Dann soll er doch lieber sagen, verpiss dich oder nerv mich nicht. Aber absagen wegen einem Koffer? Alter, du hast ein Portemonnaie und einen gesunden Menschenverstand. Dann gehst du halt ins Kaufhaus und kaufst dir neue Sachen. Du bist ein Mann, du brauchst weder Make-up noch Hairstyling noch musst du deinen Körper enthaaren. So viel kann das also nicht sein.

Wenn eine Frau ihren Koffer verliert, ist das eine Katastrophe. Weil sie dann keinen Rasierer hat und unter ihren

Klamotten leider aussieht wie ein Perserteppich. Und krieg mal SPONTAN einen Termin beim Waxen! Außerdem stimmen ihre Haare nicht, weil sie nicht ihr eigenes Shampoo benutzen kann und auch nicht ihren Föhn. Föhn dich mal mit einem HOTELFÖHN! Geht nicht! Außerdem ist ihr Make-up nicht da. Soll sie wie ihr eigener Bruder zum Date gehen?

Eine Frau hätte Ausreden. Aber sie braucht sie gar nicht. Denn wir Frauen lassen uns die Haare glätten, kriegen nebenbei ein Kind, regeln unsere Scheidung – und machen es trotzdem möglich, uns mit IHM zu treffen!

Wenn ein Mann mit solchen Ausreden kommt, setzt er dich auf die Warteliste. Diese Liste ist für Frauen bestimmt, die er noch nicht hatte, aber gerne haben möchte. Für die zukünftigen Trophäen. Wenn ein Mann eine Frau nämlich WIRKLICH sehen will, macht er es möglich. Selbst wenn er seinen Ausweis verloren hat, seine Aufenthaltsgenehmigung abgelaufen ist, er mit einem Bein schon im Knast steht – er wird sich mit dir treffen! Wenn er aber noch andere Geschichten am Laufen hat, die nicht erledigt sind, dann landest du auf seiner Liste. Und glaub mir, neben dir warten noch andere. Du bist eine von VIELEN, nicht die eine.

Du kannst dir das so vorstellen: Du sitzt auf einer grünen Couch. Rechts und links andere Weiber. Da ist die Jenny mit den Plastiktitten. Sabrina. Fatma. Ayse. Katharina. Jasmin. Alle sehen unterschiedlich aus. Die eine wie eine Nutte, die andere wie eine Büroangestellte, die dritte wie ein Groupie. Es ist laut, alle quatschen gleichzeitig. Du sitzt mittendrin und fragst dich: WAS MACH ICH HIER? Das ist sein WhatsApp-Verlauf. Ein fucking Frauentreff. Ein Harem, den er sich aufgebaut hat.

Deswegen musst du genau hier und jetzt ein Zeichen setzen: Vergiss es. Schade – aber erledigt. Es ist das Beste, was du machen kannst. Denn wenn es schon am Anfang so läuft, wird das mit euch niemals eine exklusive Sache. Je schneller du einen Schlusstrich ziehst, umso besser.

DIE 48-STUNDEN-REGEL

Wenn du gerade in der Situation steckst, wo der Typ sich erst nonstop gemeldet hat und dann lässt das nach – und plötzlich bist du diejenige, die ständig schreibt und wartet, kann das natürlich verschiedene Gründe haben:

1. **Grund:** Ganz klar, er hat mindestens noch eine oder sogar mehrere andere Geschichten am Laufen. Es hat auf jeden Fall etwas mit einer Frau zu tun. ES IST NICHT SEINE ARBEIT. Nie! Oder zumindest ist der Fall sehr selten. Der Typ müsste schon mindestens Batman sein und die Welt retten müssen. Doch wenn ein normaler Mann dich sprechen möchte, kann er sogar in Pakistan ohne Internet sein – er wird dich erreichen.

2. **Grund:** Die Beziehung, in der er noch steckt, ist gerade am Scheitern – aber noch nicht ganz vorbei. Deshalb meldet er sich mal intensiv und mal nicht.

3. **Grund:** Die Beziehung ist sogar noch in Ordnung, aber die Frau ist phasenweise weg. Verreist. Bei der Arbeit. Oder sie gibt ihm nicht die gewohnte Aufmerksamkeit. Habe ich

auch schon erlebt. Immer wenn die Frau unterwegs war, hat er sich krass gemeldet. Wenn die Frau zu Hause war, hat er sich gar nicht gemeldet.

4. **Grund:** Er will spielen. Auch Männer wollen spielen – aber nur die Arschlöcher.

5. **Grund:** Wenn er schlagartig aufhört zu schreiben, könnte es daran liegen, dass Gerüchte über dich im Umlauf sind. Denn glaub mir, ein Typ informiert sich über dich. Genauso wie wir Frauen uns auch über ihn informieren. Männer machen das nicht so hart wie wir, denn WIR googeln ja sogar seine Vorfahren und Nachkommen. Aber er holt Informationen über dich ein. Es kann sein, dass sich dadurch sein Bild von dir verändert hat. Egal, ob die Gerüchte stimmen oder nicht. Das kommt aber eher selten vor.

Es gibt also verschiedene Theorien. Das Problem ist: Du weißt nicht, welche stimmt. Du merkst nur, irgendwas ist nicht kosher. Es läuft nicht gut, und das gibt dir ein schlechtes Gefühl. Du fühlst dich beschissen und fragst dich: Was soll ich tun?

Was habe ICH in dieser Situation gemacht? Richtig: Ich habe mir seine Textnachrichten durchgelesen und auf seinen Online-Status gestarrt. Dann habe ich eine Nachricht vorbereitet, die war 20 Seiten lang. Darin mache ich ihm so hart Vorwürfe, als wäre ich 20 Jahre mit ihm liiert und hätte vier Kinder mit ihm. Außerdem läuft in meinem Kopf eine permanente Diskussion. In meiner Vorstellung sehe ich sehr gut aus, meine Haare fliegen, als wäre da eine Windmaschine, ich habe ein unwiderstehliches Kleid an, mein Make-up ist

on fleek. Wenn er mir widerspricht, unterbreche ich ihn. Und ich habe immer die besseren Argumente!

Vor diesen Tagträumen WARNE ich euch! Ich habe alles missachtet, was ich selbst predige! Aber ich habe die Nachricht zum Glück nie abgeschickt. Ich habe auch die Diskussion schnell wieder aus meinem Kopf gelöscht. (Außer das Kleid, das habe ich mir gekauft.)

Handle niemals aus dem Affekt heraus. Denn damit bin ich sehr oft hingefallen. Im Beruf, bei Freunden und auch meiner Familie. Ich hatte viele Verluste, weil ich in einem Moment zu emotional reagiert habe. Das ist scheiße, das darfst du nicht machen! Manchmal muss man sich sofort entscheiden. Aber wenn du die Chance hast, auch nur kurz zu überlegen, mach's doch. Keiner hat dir die Pistole an den Kopf gesetzt.

Triff niemals eine Entscheidung, wenn du wütend bist. Aus Wut sagst du Dinge, die du gar nicht so meinst. Weil du soooo verletzt bist, weil du die andere Person sooooo abartig liebst, willst du ihr unbedingt wehtun. Weil sie dir auch wehgetan hat.

MACH ES NICHT.

Du musst auch nicht JETZT entscheiden, ob du die WhatsApp-Nachricht, die so lang ist wie ein Bollywood-Film, an ihn abschickst. Wie wär's, wenn du noch mal eine Nacht drüber schläfst? Ich nehme mir sogar 48 Stunden – und schicke die Nachricht dann nicht ab. Obwohl ich, als ich sie geschrieben habe, sooooo überzeugt war. Du darfst nicht vergessen: Bei dem Gespräch, das du dir ausmalst, kommt er nicht zu Wort. In der Realität wird er dich unterbrechen. Oder weggehen. Oder auflegen. Das heißt, du wirst niemals die Genugtuung bekommen, wie du sie dir in

deinem Kopf vorstellst. Deswegen lass es von vorneherein. Wenn du nach 48 Stunden immer noch genauso fühlst, tu es. Aber wenn nach zwei Tagen nur ein kleiner Zweifel da ist, tu's nicht. Glaub mir, du wirst sie nicht abschicken. Weil mittlerweile dein Stolz wieder da ist, weil du dir sagst, ach, das ist gar nicht nötig. Handle nicht übereilt.

Das ist die 48-Stunden-Regel.

Diesen Rat musst du dir selbst geben. Deine Freundin sagt sicher: *Schick ab!* Hör nicht auf sie. Du entscheidest! Und eine Entscheidung in neutralem Zustand ist immer besser als eine Entscheidung aus Wut. Oder wenn du gerade sehr verletzt bist. In einer emotionalen Phase kannst du nicht rational denken, weil alles bei dir auf 180 ist. Wenn du emotional am Abgehen bist, solltest du dein Handy zur Seite legen. Später wirst du deine Nachricht durchlesen und denken: War ich total bescheuert?

Außerdem liest sich sowieso kein Typ jemals diese langen Texte von uns Frauen durch. Ein Mann will nicht diskutieren. Er wird es NICHT LESEN, auch wenn du dir viel Mühe gegeben hast. Deine Freundin hat den Text noch mal korrigiert, hat hier einen Smiley rausgenommen, dort einen reingesetzt. Sie hat sogar die Kommasetzung gegoogelt! Er wird es sich trotzdem nicht durchlesen. Er wird es einfach löschen.

Jeder von uns macht diese Scheiße durch. Ich möchte einfach nur, dass ihr aus diesem fucking game gut rauskommt. Also SCHREIB IHM NICHT. Schreib ihm selbst dann nicht, wenn er sagt: *Ich stehe am Abgrund und bin bereit runterzuspringen, und du bist die Einzige, die mich retten kann.* Ich würde schreiben: *Spring doch.* Aber selbst das ist zu viel.

Ignorier ihn einfach, das ist Antwort genug. Und es ist die königlichste Antwort überhaupt.

Wenn ihr an diesem Punkt seid, ist es sowieso nicht mehr gesund. Es war mal schön, jetzt ist es nur noch ein Machtspiel. Es hat nichts mehr mit Liebe zu tun.

LÖSCH SEINE NUMMER!

Keine Sorge: Du wirst deinen Moment der Genugtuung noch bekommen. Wenn dieser Moment da ist, kannst du ihm sagen: *Ganz ehrlich, du bist eine Enttäuschung gewesen. Du warst wie die anderen. Habe ich alles schon gehabt. Ich will einen Mann und nicht dich. Du passt nicht zu mir. Mach dein Ding, ich wünsch dir alles Gute.* Adios. Damit schließt du mit dieser Kurzgeschichte ab. Das ist dieser Typ nämlich: eine Kurzgeschichte in deinem Leben. Nicht mal ein eigenes Kapitel.

Wenn du ihn ignorierst, wird er sich aber melden – hundertprozentig. Weil das seinen Jagdinstinkt weckt. Dann wird's interessant für ihn, dann fängt ER an, deinen Online-Status zu checken. Am Ende des Tages gibt es trotzdem nur eine richtige Entscheidung: Schick ihn zum Teufel. Selbst wenn er wieder anruft oder schreibt – du musst ihn des Todes ignorieren! Denn wenn du darauf eingehst, kannst du dir sicher sein: Er wird den Spieß bei der nächsten Gelegenheit wieder umdrehen. Weil er es kann. Weil du schon emotional gebunden bist. Für ihn ist es ein Spiel, für dich steht etwas auf dem Spiel. Deswegen wirst du verlieren. Selbst wenn er dir eine Zeit lang hinterherläuft.

Ausnahmen? Ja, gibt es. Eine Freundin von mir hat das eiskalt durchgehalten. Sie hat sich einen Ratgeber gekauft und ihren Fuckboy erzogen. Zum Schluss hat sie ihn geheiratet. Aber es hat sie sehr viele Nerven gekostet. Und sie musste

viel Geld in Bücher investieren. Sie wurde zum Arschloch in der Beziehung. Hat sich weiter mit ihren Freundinnen getroffen, nicht auf ihr Yoga verzichtet, hat zu ihm gesagt: *Ich will nicht kochen, koch du doch*. Als sie ihn das erste Mal in ihre Wohnung gelockt hat, hat sie Nudeln vom Italiener geholt und sie ihm aufgetischt.

Sie hat einfach keine 100 Prozent mehr gegeben. Wir Frauen geben immer 100 Prozent. Diese Freundin steht auf dem Standpunkt: 50 Prozent reichen doch! Sie bestellt Essen, er sitzt verliebt auf ihrer Couch. Dasselbe Ergebnis – nur mit dem Unterschied: Wenn er sie versetzt hätte, hätte sie sich weniger geärgert. Weil sie ja nicht extra für ihn fünf Stunden in der Küche gestanden hat.

Männer hören auf, Dinge zu schätzen, wenn man ihnen von Anfang an alles in den Arsch schiebt. Ich bin sogar Männern hinterhergereist! Es ging um ein Date und ich habe es möglich gemacht. Weil ich das Geld hatte und die Ausdauer. Weil ich dachte: Was ist daran so schlimm? Doch, es ist schlimm!

Wir Frauen könnten es leicht haben. Gebt doch mal nicht alles. Lasst ihn doch mal machen. Macht euch locker. Ihr müsst auch nicht immer erreichbar sein.

Was wir auch mal kapiere müssen: Es gibt einen Unterschied zwischen Spielen und Flirten. Flirten macht Spaß. Spielen ist anstrengend. Es nimmt dir die Energie und bestimmt deine Launen. Beim Flirten geht's dir permanent gut, alles ist super. Beim Spielen bist du mal hoch oben und mal ganz unten. Das ist es, was dich durcheinanderbringt und dir die Energie raubt. Deswegen: Spiel nicht. Steig genau da aus, wo es fies wird. Wenn er tagelang online ist und nie

antwortet – dann ist es ein dreckiges Spiel. Oder er will dich momentan einfach nicht. Wenn er ein Spiel mit dir spielen will, dann ist dein Beziehungsstatus: Fick dich.

Flirten dagegen macht Spaß, Flirten ist wie Schmetterlinge im Bauch haben. (Spielen fühlt sich eher an wie Verdauungsstörungen.) Ich hatte mal einen tollen Flirt in einem Restaurant auf Mykonos, völlig ohne Worte. Wir haben uns nur von Weitem angeguckt. Irgendwann hat er mir ein Getränk geschickt und mir vom Kellner ausrichten lassen, dass ich eine wunderschöne Frau bin. Das war's, mehr ist nicht passiert. Ich habe mich gut gefühlt, und am nächsten Tag war er weg aus meinem Kopf. Das nenne ich einen guten Flirt.

Am Anfang ist jeder neue Typ, mit dem wir flirten, ein potenzieller Kandidat. Wir Frauen haben eine blühende Fantasie. Wir stellen uns alles vor. So steigern wir uns in die Geschichten rein. Je länger wir mit ihm schreiben, desto größer und lauter und eindeutiger werden die Fantasien. Deshalb sind wir so hart enttäuscht, wenn es am Ende nicht abläuft, wie wir es uns gewünscht und vorgestellt haben. Wir sind eigentlich sauer auf unsere eigenen Fantasien, die er nicht erfüllt.

Männer lieben und denken ganz anders. Wenn eine Frau einen Mann kennenlernt, überlegt sie sofort: Wie könnte es sein, mit ihm zusammen zu sein? Er fragt sich am Anfang nur eins: Wie schnell bekomme ich sie ins Bett? So ist es einfach. Oder denkst du, er interessiert sich für deinen intellektuellen Gesichtsausdruck? Er will mit dir schlafen – und das ist auch völlig in Ordnung. Aber wenn er NUR das will, ist es nicht in Ordnung.

Entweder machst du es ihm leicht oder du machst es ihm

schwer. Im besten Fall machst du es ihm schwer. Wenn er *Hallo* zu dir sagt, und du sitzt schon auf ihm – dann wird er dich hinterher vermutlich nicht mehr anrufen. Wenn du hoffst, er stellt dich dann noch seiner Mutter vor – wird er nicht tun. Wenn du dir aber Zeit lässt (und ich meine jetzt mehr als 48 Stunden), hat er eine Chance, deinen Charakter kennenzulernen. Oder er wird schneller weg sein, als du *Hallo* sagen kannst. Weil er nur das Eine will und es ihm jetzt schon zu viel Arbeit ist. Auch gut, dann weißt du wenigstens frühzeitig Bescheid.

Sei keine Klette! Sei niemals anhänglich! Denk nicht mal an ihn. Verbann ihn aus deinem Kopf! Wenn du mich jetzt fragst: Wie soll ich das machen? Geh raus, triff dich mit jeder Freundin. Wenn du schlafen gehst, trink einen Schlaftee, damit du schnell einschläfst. Such dir ein Hobby. Trainiere dich zur Unabhängigkeit. Du wirst sehen: Wenn du nicht daran denkst, wird er sich melden. Das ist kein Hokus-pokus! Das hat was mit Energien und Anziehungskräften zu tun. Ihr lacht, aber ich schwöre es euch: ER SPÜRT DIE KLETTEN. Wenn du loslässt, wird er sich melden.

Und dann ist dein Moment gekommen, dann bist du dran: DU MACHST NICHTS. Selbst wenn er Telefonterror macht, selbst wenn er dich anonym anruft – drück ihn weg. Hat er sich Mühe gegeben? NEIN! In deinem Kopf hast du dir das doch anders ausgemalt. Bis jetzt kam von ihm nichts, auf das du aufbauen kannst.

Du darfst das Maximum erwarten. Nicht das Minimum. Wenn er doch Mr. Right sein sollte, wird er vor deiner Haustür stehen. Er soll dich finden und begründen, warum er sich so bekloppt benommen hat. DU BIST NICHT SEINE

PSYCHOLOGIN! Er soll sich erklären. Er soll sich entschuldigen. Aber: Nicht du kletterst die Feuertreppe zu ihm hoch und gestehst ihm deine Liebe. Er muss sich beweisen. Er muss es sagen: *Ich will mit dir zusammen sein. Ich will eine Beziehung mit dir.* Dann kannst du euch eine Chance geben.

Alles andere ist: Bye, Fuckboy, bye.